

Mehr Interkulturalität in der Jugendverbandsarbeit

Verband für interkulturelle Kinder- und Jugendarbeit – KRUGI gegründet

Die Mitgliederversammlung der Bundesgruppe Integration, die in der djo-Deutsche Jugend in Europa, Bundesverband e.V. organisiert ist, hat am 09.06.2014 in Fulda ihre Konstituierung als eingetragener Verein unter dem Namen „Verband für interkulturelle Kinder- und Jugendarbeit - KRUGI“ beschlossen und einen neuen Vorstand gewählt.

„Besonderes Anliegen des Verbandes für interkulturelle Kinder- und Jugendarbeit – KRUGI stellt die Unterstützung der Integrationsbemühungen von Zuwanderern und ihren Nachkommen dar, insbesondere von jungen Menschen mit russischsprachigem Kulturhintergrund ohne Ansehen ihrer Nationalitäts- bzw. Religionszugehörigkeit. Dabei wollen wir die interkulturelle Kinder- und Jugendarbeit unserer bestehenden lokalen Mitgliedsorganisationen unterstützen und professionalisieren sowie die Zusammenarbeit mit neuen Gruppen fördern“, erklärt die neugewählte Vorsitzende Larissa Timpel (Fulda).

„Wir sind hoch motiviert all die unterschiedlichen Kompetenzen unserer Mitgliedsvereine zu nutzen, um die gesellschaftliche Integration, das ehrenamtliche Engagement und die Selbstorganisation von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien zu fördern und sie dabei zu unterstützen, ihre Herkunftskultur und Mehrsprachigkeit zu pflegen. Wir wollen die Belange, Anliegen und Interessen von Kindern und Jugendlichen vertreten und einen Beitrag zur sozialen und kulturellen Chancengleichheit in Deutschland leisten. Dabei messen wir der kulturellen, interkulturellen und internationalen Kinder- und Jugendarbeit einen besonders hohen Stellenwert bei“, betont Alexander Kuklev, der neue stellvertretende Vorsitzende.



Von links nach rechts:

Albert Korotkin, Hanau (Beisitzer); Larissa Timpel, Fulda (Vorsitzende); Jan Krivoroutski, Hannover (Beisitzer); Anastasia Müller, Gießen (Schatzmeisterin); Tamara Shamo, Fulda (Kassenprüferin); Nina Vishnevskaja, München (Beisitzerin); Ludmilla Antonov, Gießen (Kassenprüferin); Alexander Kuklev, Göttingen (stellvertretender Vorsitzender);

Der Verband für interkulturelle Kinder- und Jugendarbeit – KRUGI ist ein bundesweit tätiger, freiheitlich-demokratischer, überparteilicher und überkonfessioneller Verband, der sich für die Unterstützung der Integrationsbemühungen der Zuwanderer und ihrer Nachkommen, insbesondere von jungen Menschen mit russischsprachigem Kulturhintergrund ohne Ansehen ihrer Nationalitäts- bzw. Religionszugehörigkeit, einsetzt. Er will die Belange, Anliegen und Interessen von Kindern und Jugendlichen vertreten und einen Beitrag zur sozialen und kulturellen Chancengleichheit leisten. Dabei misst der Verband der kulturellen, interkulturellen und internationalen Kinder- und Jugendarbeit einen besonders hohen Stellenwert bei. Der Verband für interkulturelle Kinder- und Jugendarbeit – KRUGI ist Mitglied in der djo-Deutsche Jugend in Europa, Bundesverband e.V. und strebt darüber hinaus die Vernetzung und Kooperation mit anderen Organisationen und Institutionen der Migrations- und Integrationsarbeit an.